

20



A – ALT-TEXT

KURZ ERKLÄRT:

Ein Alt-Text beschreibt den Inhalt eines Bildes in kurzen Worten – für Screenreader, Suchmaschinen und im Fall, wenn es nicht geladen wird. Gut geschriebene Alt-Texte verbessern Zugänglichkeit als auch SEO.



3 TIPPS:



Bild präzise beschreiben: Kurz in wenigen Worten beschreiben, was auf dem Bild zu sehen ist.

Relevantes Keyword einbauen: Wenn es sinnvoll passt, integriere Keywords – ohne zu überladen.

Kontext beachten: Der Alt-Text sollte immer zur Aussage des Bildes passen – und den Inhalt der Seite sinnvoll ergänzen.“



Schreibe in einem Satz auf:

(5 Minuten: Alt-Text zum Bild)

AUFGABE:

„Welche Bilder sind zu prüfen für einen aussagekräftigen Alt-Text?“



A – ALT-TEXT



IMPULS

Gute Alt-Texte machen deine Inhalte verständlich – für deine Kunden, Screenreader und Suchmaschinen.

6 Punkte-Checkliste – Alt-Texte richtig nutzen



Beschreibend statt bewertend: Sage, was zu sehen ist. Das sorgt für Klarheit und Transparenz.



Kein „Bild von ...“ nötig: Screenreader erkennen Bilder automatisch. Beschreibe direkt Den Bildinhalt.



Kurz, aber aussagekräftig: In der Regel reichen 80–120 Zeichen völlig aus.



Funktion beachten: Buttons oder Verlinkungen brauchen einen Alt-Text, der die Aktion beschreibt.



Sinnvolle Beschreibungen: Alt-Text für Screenreader sinnvoll verständlich schreiben.



SEO sinnvoll nutzen: Wenn es passt, kann ein relevantes Keyword integriert werden.



Frage zur Reflexion:

„Welche Alt-Texte deiner Website sollten für Screenreader optimiert sein?“
